



**GEGEN KOPFPAUSCHALE.** Mitglieder des SPD-Ortsvereins Aufhausen erörterten das Thema „Kopfpauschale“ am Samstag mit stellvertretendem Landrat Sepp Weitzer (SPD), der auch Betriebsrat und aktives Gewerkschaftsmitglied ist. Weitzer sieht den Ausstieg aus dem solidarisch finanzierten Gesundheitssystem „mit allergrößter Sorge“. Rentnerinnen und Rentner sowie Geringverdiener würden besonders belastet, doch auch der Durchschnittsverdiener werde durch das Anheben der Beiträge von 14,9 auf 15,5 Prozent zur Kasse gebeten. Die SPD müsse sich dafür einsetzen, ein sich abzeichnendes „Drei-Klassen-System der Krankenversicherten zu verhindern“. Es könne nicht sein, dass Gutverdiener mit einer privaten Versicherung an erster Stelle kämen, die gesetzlich Versicherten mit mittlerem Einkommen und alle übrigen, die sich keine private Zusatzversicherung leisten könnten, „mit dem Ofenrohr ins Gebirge schauen“.